

Pressemitteilung

Stiftung Deutsches Technikmuseum Berlin

Trebbiner Straße 9, 10963 Berlin

Presse-, Öffentlichkeitsarbeit und Marketing
Steffi Hengst

Tel +49(0)30/90 254 -193

Fax +49(0)30/90 254 -175

hengst@technikmuseum.berlin



Monatsvorschau

März 2020

Sehr geehrte Damen und Herren,

anbei erhalten Sie einen Überblick über die wichtigsten Termine im Monat März in den Einrichtungen der Stiftung Deutsches Technikmuseum Berlin.

ab

**Montag,
02.03.**

Objekt des Monats März

Geschirr der QUEEN ELIZABETH 2, vor 1994

Edle Kapitänsdinner, glanzvolle Ballnächte und der traditionelle Nachmittagstee, vom Personal in weißen Handschuhen serviert – all das gehörte zum luxuriösen Standard auf einer Reise mit der QUEEN ELIZABETH 2. Das Leben an Bord des Passagierschiffes zeichnete sich durch Eleganz und ein ausgeprägtes Klassenbewusstsein aus. Je nach Ticket waren die Passagiere nicht nur unterschiedlich untergebracht, von der Balkonsuite bis zur Kellerkabine, auch die Restaurants durften nur in der entsprechenden Reisekategorie besucht werden. Der Unterschied zwischen den Kategorien zeigte sich nicht nur auf den Speisekarten und in der Servicequalität des Personals. Auch das Geschirr, mit dem Speisen und Getränke serviert wurden, war je nach Restaurant verschieden. Die beiden als Objekt des Monats März gezeigten Tassen stammen aus unterschiedlichen Restaurants der ersten Klasse. Der Berliner Architekt Helmut Zeumer brachte sie von seiner Atlantiküberfahrt im Jahr 1994 mit. Er reiste in der niedrigsten der drei Kategorien, in die die erste Klasse unterteilt war, doch er bekam die Möglichkeit, ausnahmsweise ein Restaurant in einer höheren Kategorie zu besuchen. Dort erhielt er die Tasse mit dem schwarz-goldenen Rand und dem verzierten Reederei-Wappen als Geschenk. Die Tasse mit dem etwas einfacher gehaltenen Logo brachte er aus dem Restaurant seiner eigentlichen Ticketkategorie mit. Helmut Zeumer war leidenschaftlicher Sammler von Reisegeschirr. Tassen von Kreuzfahrtschiffen gehörten zu seinen Lieblingsobjekten. Sein Nachlass von über 200 Schiffstassen wurde in diesem Jahr in die Sammlung des Deutschen Technikmuseums aufgenommen.

Bildmaterial auf Anfrage

**Sonntag,
01.03.,
08.03.,
15.03.,
22.03.,
29.03.,**

Führung
Alles Zucker! Nahrung – Werkstoff – Energie
Deutsches Technikmuseum, Treffpunkt: Eingangshalle

10.30 Uhr

Zucker ist mehr als süßer Genuss! Erkunden Sie in dieser Führung die Ausstellung „Alles Zucker! – Nahrung, Werkstoff, Energie“. Von der Kartoffel bis zum 3D-Drucker – Zucker sind überall und können auf unterschiedliche Weise verwendet werden. Werfen Sie einen Blick auf die historische Produktion von Rohr- und Rübenzucker und erfahren Sie, welche spannenden Möglichkeiten für Medizin, Industrie und Energiegewinnung noch im Zucker stecken.

Dauer: zirka 60 Minuten

Keine Anmeldung erforderlich, nur Museumseintritt

**Sonntag,
01.03.,
08.03.,
15.03.,
22.03.,
29.03.,**

Führung
Familienführung
Deutsches Technikmuseum, Treffpunkt: Eingangshalle

**11.00 Uhr
und
14.00 Uhr**

Was können Familien im Deutschen Technikmuseum entdecken? In dieser Führung erkundet ihr gemeinsam das Museum. Von Schiffen über Eisenbahnen bis zu Flugzeugen – ihr erhaltet einen Überblick über die spannenden Ausstellungen. Diese Führung bereitet euch ausgezeichnet darauf vor, das Deutsche Technikmuseum im Anschluss auf eigene Faust zu besichtigen.

Dauer: zirka 60 Minuten,

Empfohlen für Kinder ab fünf Jahren, mit Begleitung

Keine Anmeldung erforderlich, nur Museumseintritt

**Sonntag,
01.03.,**

Führung
Museumstour zum Tasten: Luftfahrt
Deutsches Technikmuseum, Treffpunkt: Eingangshalle

**11.00 Uhr
bis
13.00 Uhr**

Was ist ein Schlagflügelapparat und wie fliegt ein Flugzeug? In dieser Führung erkunden sehingeschränkte und sehende Guides gemeinsam mit Ihnen die Geschichte der Luftfahrt. In der Ausstellung dürfen ausgewählte Objekte wie historische Flugzeuge und Triebwerke ertastet werden. Hörbeiträge und taktile Modelle verstärken das Erlebnis. Die inklusive Museumstour eignet sich für blinde, sehingeschränkte und sehende Besucherinnen und Besucher.

Dauer: zirka 120 Minuten

Die Teilnahmezahl ist begrenzt. Anmeldung erforderlich unter:

museumsdienst@kulturprojekte.berlin, Tel. 030-24749-888

Der Eintritt beträgt 2,00 Euro, die Führung an diesem Tag ist frei.

Liegt ein Schwerbehindertenausweis mit dem Merkzeichen „B“ vor, hat die Begleitperson freien Eintritt.

<p>Sonntag, 01.03.,</p> <p>11.00 Uhr und 13.00 Uhr</p>	<p>Geschichten aus dem Koffer: Schifffahrt Deutsches Technikmuseum, Neubau, 2. OG, Schifffahrt, TEKSING-Schatz</p> <p>Unser Koffer ist vollgepackt mit spannenden Geschichten. Kinder und ihre erwachsenen Begleiterinnen und Begleiter lauschen spannenden Schifffahrts-Abenteuern. Gemeinsam taucht ihr ab in den Ozean und begeben euch mit allen Sinnen auf die Suche nach versunkenen Schätzen und Geheimnissen am Meeresgrund. Ihr nehmt Muscheln in die Hand, hört dem Rauschen der Wellen zu und spürt den Wind in den Segeln.</p> <p>Dauer: zirka 30 Minuten Empfohlen für Kinder ab drei Jahren, mit Begleitung Keine Anmeldung erforderlich, nur Museumseintritt</p>
<p>Sonntag, 01.03.,</p> <p>13.00 Uhr bis 15.00 Uhr</p>	<p>Workshop Eine Namenskette aus Morsezeichen Deutsches Technikmuseum, Altbau, 1. OG, Nachrichtentechnik</p> <p>Wie funktioniert der Morsecode? Das Morsealphabet ist wie eine Geheimschrift: Buchstaben werden in ein Signal umgewandelt, das aus drei Symbolen besteht: kurzes Signal, langes Signal und Pause. Auch dein Name lässt sich in Morsezeichen verwandeln. Für die Symbole verwenden wir in diesem Workshop kurze und lange Holzperlen. Damit kannst du deinen Namen auf eine Kette fädeln. Deine Namenskette kannst du anschließend mit nach Hause nehmen.</p> <p>Dauer: zirka 30 Minuten, Einstieg in den laufenden Workshop möglich Empfohlen für Kinder ab fünf Jahren, mit Begleitung Für blinde und sehbehinderte Kinder geeignet Keine Anmeldung erforderlich, nur Museumseintritt</p>
<p>Sonntag, 01.03.,</p> <p>14.00 Uhr bis 17.00 Uhr</p>	<p>Workshop TechLab: Bristlebots – Baue deinen eigenen Zahnbürstenroboter Deutsches Technikmuseum, Ladestraße, Bildungsraum (Zugang: Möckernstraße 26)</p> <p>Wie werden aus Zahnbürsten flitzende Roboter? In diesem Workshop verwandelt ihr eure Zahnbürsten mit Motor, Superkondensator und Wackelaugen in coole Bristlebots. Sie bewegen sich durch Vibration und können immer wieder neu aufgeladen werden. Eure Bots könnt ihr nach eigenen Ideen gestalten und mit nach Hause nehmen. Bringt gerne eure eigene Zahnbürste mit!</p> <p>Dauer: zirka 30 Minuten, Einstieg in den laufenden Workshop möglich Empfohlen für Kinder ab sechs Jahren, mit Begleitung Keine Anmeldung erforderlich, nur Museumseintritt</p>

Sonntag,
01.03.,
08.03.,
15.03.,
22.03.,
29.03.,

15.00 Uhr

Führung
Pillen und Pipetten
Deutsches Technikmuseum, Treffpunkt: Eingangshalle

Wie stark beeinflusst Chemie unseren Alltag? Die Führung durch die Ausstellung „Pillen und Pipetten“ zeigt, dass chemisch erforschte und entwickelte Dinge feste Bestandteile der modernen Gesellschaft sind. Die Ausstellung erläutert die Geschichte der chemischen und pharmazeutischen Industrie und die besondere Bedeutung Berlins als Wissenschafts- und Forschungsstandort am Beispiel der Firma Schering.

Dauer: zirka 60 Minuten

Keine Anmeldung erforderlich, nur Museumseintritt

Die Ausstellung ist ein Kooperationsprojekt der Stiftung Deutsches Technikmuseum Berlin und der Schering Stiftung, Berlin. Sie wird gefördert vom Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft.

Dienstag,
03.03.,
bis
30.03.

Junge Cellinis 2019 – U(H)RZEIT – ZUKUNFT
Aus Alt mach Neu

Vom 3. bis 30. März 2020 präsentiert das Deutsche Technikmuseum in der Ausstellung Schmuckproduktion zehn Schmuckstücke der Preisträgerinnen und Preisträger des bundesweiten Lehrlingswettbewerbs „Junge Cellinis“. 2019 waren die Goldschmiede-Lehrlinge aufgerufen, sich mit dem Thema „U(H)RZEIT – ZUKUNFT: Aus Alt mach Neu“ auseinanderzusetzen. Entstanden sind Schmuckstücke, die sich mit der Zeitmessung, verschiedenen Zeitepochen, aber auch mit Nachhaltigkeit und Upcycling beschäftigen.

Der bundesweite Lehrlingswettbewerb „Junge Cellinis“ wird alle zwei Jahre vom Zentralverband der Deutschen Goldschmiede, Silberschmiede und Juweliere e.V. ausgeschrieben.

Donnerstag,
05.03.,

18.30 Uhr

Führung
Energieeffiziente Beleuchtungskonzepte: Führungen auf dem LED-Laufsteg
Deutsches Technikmuseum, Treffpunkt: Ladestraße, Zugang über Möckernstraße 26

Der Einsatz von LED in der Straßenbeleuchtung betrifft Energiefragen und Klimaschutz ebenso wie die Themen Sicherheit und Stadtplanung. Im Rahmen von begleiteten Touren über die Forschungs- und Demonstrationsanlage in der Ladestraße des Deutschen Technikmuseums können Sie sich über aktuelle Entwicklungen und Vorteile der modernen LED-Technologie informieren.

Die Führung ist kostenlos.

Anmeldung notwendig unter: www.led-laufsteg.de

Eine Veranstaltung unseres Kooperationspartners TU Berlin, Fachgebiet Lichttechnik

Samstag,
07.03.,

10.00 Uhr
bis
18.00 Uhr

Veranstaltung
Thementag: Frauen – Naturwissenschaft – Technik
Science Center Spectrum

In Naturwissenschaft und Technik haben Frauen stets eine bedeutende Rolle gespielt. Und obwohl ihre Leistungen oft genauso bemerkenswert waren wie die ihrer männlichen Kollegen, ist ihr Wirken oft nahezu unbekannt. Einen Tag vor dem internationalen Frauentag macht das Science Center Spectrum einige dieser fast vergessenen Geschichten und Leistungen wieder sichtbar.

Keine Anmeldung erforderlich, nur Museumseintritt

**Samstag,
07.03.,
14.03.,
21.03.,
28.03.,**

Workshop

Familienwerkstatt: Nanu, wie geht das?

Deutsches Technikmuseum, Neubau, 1. OG, Bildungsraum

**14.30 Uhr,
15.15 Uhr,
16.00 Uhr**

Die kleine Nanu hat im Museum ein großes Dampfschiff entdeckt. Es ist aus Eisen und wiegt bestimmt ziemlich viel. Müsste das nicht eigentlich untergehen? „Warum schwimmt ein Schiff?“, fragt sich Nanu. Das können neugierige Kinder und ihre erwachsenen Begleiter in der Familienwerkstatt erforschen. Gemeinsam wird zu den Themen Wasser und Auftrieb experimentiert.

Dauer: zirka 30 Minuten

Empfohlen für Kinder ab vier Jahren, mit Begleitung

Keine Anmeldung erforderlich, nur Museumseintritt

**Samstag,
07.03.,
21.03.,**

Führung

Highlights

Deutsches Technikmuseum, Treffpunkt: Eingangshalle

15.30 Uhr

Was sind die Highlights im Deutschen Technikmuseum? Diese Führung nimmt Sie mit auf einen Rundgang durch die vielfältigen Ausstellungen. Entdecken Sie imposante Lokomotiven, beeindruckende Schiffe und kuriose Flugapparate. Erleben Sie die Kulturgeschichte der Technik hautnah. Bestens vorbereitet, können Sie das Museum anschließend selbstständig erkunden.

Dauer: zirka 60 Minuten

Keine Anmeldung erforderlich, nur Museumseintritt

**Sonntag,
08.03.,
22.03.,
29.03.,**

Vorführung

In Aktion: Die Schmiede

Deutsches Technikmuseum, Museumspark, Schmiede

**11.30 Uhr,
13.30 Uhr,
14.30 Uhr,
15.30 Uhr**

Wie wird Metall bearbeitet? Die Kohlen sind angeheizt und das Metall glüht in der Esse. Verfolgen Sie, wie mit dem Schmiedehammer, Schlag für Schlag, aus einem Stück Eisen ein Werkstück entsteht.

Dauer: zirka 30 Minuten

Einstieg in die laufende Vorführung möglich

Keine Anmeldung erforderlich, nur Museumseintritt

**Sonntag,
08.03.,
14.00 Uhr
bis
17.00 Uhr**

Workshop
TechLab: Going bananas – Computer steuern mit verrückten Sachen
Deutsches Technikmuseum, Treffpunkt: Ladestraße, Bildungsraum
(Zugang: Möckernstraße 26)

Warum Computer nur mit dem Touchscreen und der Tastatur bedienen? Mit Obst Musik machen, mit Knete ein Videogame steuern, probiert es aus! In diesem Workshop experimentiert ihr mit leitfähigen Materialien und entwickelt eure eigenen, einzigartigen Controller! Bringt gerne kleine, leitfähige Gegenstände zum Experimentieren mit!

Dauer: zirka 30 Minuten, Einstieg in den laufenden Workshop möglich
Empfohlen für Kinder ab acht Jahren, mit Begleitung
Keine Anmeldung erforderlich, nur Museumseintritt

**Donnerstag,
12.03.,
17.30 Uhr**

Vortrag
Öffentliche Emotionen und die Inszenierung des Wasserkraftausbaus im Industriefilm, 1930–1960
Fabian Zimmer, MA, Forschungsinstitut des Deutschen Museums & Rachel Carson Center, München
Deutsches Technikmuseum, Vortragssaal, 4. OG

Die Wasserkraft erregt die Gemüter. Visionen von Prosperität und unbeschränkter Energie standen in der Geschichte der Wasserkraft, wie auch in heutigen Debatten um erneuerbare Energien, Sorgen um den Verlust von Heimat, Ökosystemen und landschaftlicher Schönheit gegenüber. Öffentliche Konflikte prägten entsprechend die Entwicklung und Nutzung der Wasserkraft im gesamten 20. Jahrhundert. In diesen Konflikten setzten Energieversorgungsunternehmen besonders in der Mitte des 20. Jahrhunderts vielfach auf die Kommunikation mittels Filmen. Als emotionalisierendes Medium par excellence schien sich der Film hervorragend für die Steuerung der öffentlichen Emotionen gegenüber dem Wasserkraftausbau zu eignen. Anhand von Beispielen insbesondere aus dem süddeutschen Raum vollzieht der Vortrag verschiedene Strategien und historische Konjunkturen der Inszenierung des Wasserkraftausbaus im Industriefilm nach. Während frühe Darstellungen der Wasserkraft in der Zwischenkriegszeit meist einen erhabenen Kampf um die Beherrschung der Natur inszenierten, waren Unternehmen nach dem Zweiten Weltkrieg zunehmend gezwungen, die erstarkende Kritik von Naturschutz und lokaler Bevölkerung in ihren Filmen aufzugreifen und die damit verbundenen Emotionen für ihre Zwecke umzudeuten. Diese mitten in den vermeintlich technikbegeisterten Boomjahren produzierten Filme gaben so Ängsten und Sorgen gegenüber der Technik großen Raum und werfen damit ein neues Licht auf die Ambivalenz der technischen Kultur der Moderne.

Ein VDI-Vortrag der Reihe „Geschichte der Medien“ des Arbeitskreises Technikgeschichte – Dr.-Ing. E.h. Karl-Eugen Kurrer und Dr. phil. Stefan Poser.

Der Eintritt ist frei!

Freitag, 13.03., 11.00 Uhr und 13.00 Uhr	Geschichten aus dem Koffer: Luftfahrt Deutsches Technikmuseum, 3. OG, Luftfahrtausstellung Ein Flugzeug-Abenteuer wartet im Geschichtenkoffer auf Kinder und ihre erwachsenen Begleiterinnen und Begleiter. Ihr hört von der kleinen Maus und ihrem gefährlichen Flug über den großen Ozean. Rund um die Erzählung werdet ihr selbst kreativ und experimentiert zum Thema Luft. Dauer: zirka 30 Minuten Empfohlen für Kinder ab drei Jahren, mit Begleitung Keine Anmeldung erforderlich, nur Museumseintritt
Samstag, 14.03., 11.00 Uhr bis 14.00 Uhr	Workshop In der Werkstatt: Papier schöpfen Deutsches Technikmuseum, Altbau 2. OG, Papiertechnik In diesem Workshop wird unter Anleitung selbstgeschöpftes Papier hergestellt. Mit dem Schöpfsieb in der Hand fertigst du dein individuelles Blatt Papier. Nachdem dein einzigartiges Kunstwerk getrocknet ist, kannst du es natürlich mit nach Hause nehmen. Dauer: zirka 30 Minuten, Einstieg in den laufenden Workshop möglich Empfohlen für Kinder ab sechs Jahren, mit Begleitung Keine Anmeldung erforderlich, nur Museumseintritt
Samstag, 14.03., 11.00 Uhr bis 15.30 Uhr	Vorführung Kleine Bahn ganz groß! Wir machen Betrieb auf dem Eisenbahnmodell Anhalter Bahnhof Deutsches Technikmuseum, Lokschuppen II Im Lokschuppen II steht ein detailreiches Architekturmodell des Anhalter Bahnhofs und Güterbahnhofs im Zustand von 1939, Maßstab 1:87. Seit Jahren arbeiten Mitglieder des Fördervereins des Museums daran, das Modell zu vervollständigen. Jeden zweiten Samstag des Monats und zu besonderen Anlässen wird die Anlage mit Miniatur-Fahrzeugen aus den 1930er Jahren, deren Originale am Anhalter Bahnhof eingesetzt wurden, vorgeführt. Genau Fahrzeiten bitte direkt am Modell erfragen. Eine Aktion der Mitglieder der „Freunde und Förderer des Deutschen Technikmuseums Berlin e.V.“
Sonntag, 15.03., 10.00 Uhr, 12.00 Uhr, 15.00 Uhr	Veranstaltung BeeinDRUCKt – Tag der Druckkunst Deutsches Technikmuseum, Altbau, 2. OG, Drucktechnik Am Tag der Druckkunst führt ein praxisbezogener Rundgang durch die Dauerausstellung Drucktechnik. Hier erhalten Sie viele interessante Einblicke in die Themen Steindruck und Handsatz mit Lettern aus Blei. Erleben Sie die Linotype Zeilensetzmaschine und den Heidelberger Tiegel in Aktion! Dauer: zirka 60 Minuten Keine Anmeldung erforderlich, nur Museumseintritt

Sonntag, 15.03., 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr	<p>Workshop</p> <p>TechLab: Pimp your phone case – Gestalte deine Handyhülle neu</p> <p>Deutsches Technikmuseum, Ladestraße, Bildungsraum (Zugang: Möckernstraße 26)</p> <p>Euer Smartphone benötigt einen neuen Style? In diesem Workshop designt ihr eine eigene Hülle dafür. Bunt bemalen, bekleben, Glitzer drauf oder gleich einen neuen Schutz aus Filz nähen – seid kreativ! Wenn möglich, bringt eine eigene Hülle zum Verschönern mit.</p> <p>Dauer: zirka 30 Minuten, Einstieg in den laufenden Workshop möglich Empfohlen für Kinder ab acht Jahren, mit Begleitung Keine Anmeldung erforderlich, nur Museumseintritt</p>
Samstag, 21.03., 11.30 Uhr	<p>Vorführung</p> <p>Spectrum Warm-up</p> <p>Science Center Spectrum</p> <p>Das Experimentieren im Science Center Spectrum erfordert Neugier, Wissensdurst und etwas Kondition. Das gemeinsame Aufwärmtraining mit interaktiven Einstiegsexperimenten aus den verschiedenen Themenbereichen der Ausstellung stimmt große wie kleine Entdeckerinnen und Entdecker auf dieses Erlebnis ein.</p> <p>Dauer: zirka 15 Minuten Keine Anmeldung erforderlich, nur Museumseintritt</p>
Samstag, 21.03., 12.30 Uhr	<p>Vorführung</p> <p>Nebelkammer</p> <p>Science Center Spectrum, 1. OG</p> <p>Die Nebelkammer ist ein Gerät zum Nachweis von Radioaktivität. Kondensstreifen machen dabei die natürliche Radioaktivität unserer Umwelt sichtbar. Die Hintergründe dieser Nachweismethode werden anschaulich erläutert.</p> <p>Dauer: zirka 15 Minuten Keine Anmeldung erforderlich, nur Museumseintritt, begrenzte Platzanzahl</p>
Samstag, 21.03., 13.00 Uhr	<p>Workshop</p> <p>Elektronische Mini-Orgel</p> <p>Science Center Spectrum, EG, Workshopraum</p> <p>Unter Anleitung entsteht aus Transistoren, Widerständen und Kondensatoren ein kleines elektronisches Musikinstrument.</p> <p>Dauer: ca. 180 Minuten, ab 13 Jahren und für Erwachsene; mind. 3, max. 6 Teilnehmende; Museumseintritt zzgl. 10,- € Materialkosten p. P. Buchung erforderlich über Museumsdienst Berlin: E-Mail: museumsdienst@kulturprojekte.berlin, Tel. 030 247 49 888</p>

<p>Sonntag, 22.03.,</p> <p>14.00 Uhr bis 17.00 Uhr</p>	<p>Workshop</p> <p>TechLab: Fantastic plastic? – 3D-Zeichnen mit recycelbarem Plastik</p> <p>Deutsches Technikmuseum, Ladestraße, Bildungsraum (Zugang: Möckernstraße 26)</p> <p>Mit einem 3D-Stift zeichnet ihr in diesem Workshop winterliche Dekorationen wie Schneekristalle und festliche Anhänger. Die Schmuckstücke bestehen aus recyclebarem Kunststoff und können mit nach Hause genommen werden. Das Zeichnen in 3D könnt ihr zuvor mit einer Virtual-Reality-Brille üben.</p> <p>Dauer: zirka 30 Minuten, Einstieg in den laufenden Workshop möglich Empfohlen für Kinder ab acht Jahren, mit Begleitung Keine Anmeldung erforderlich, nur Museumseintritt</p>
<p>Sonntag, 29.03.,</p> <p>11.30 Uhr, 13.30 Uhr, 14.30 Uhr, 15.30 Uhr</p>	<p>Vorführung</p> <p>In Aktion: Der Jacquard-Bandwebstuhl</p> <p>Deutsches Technikmuseum, Eingangshalle</p> <p>Wie funktioniert ein Webstuhl? Erleben Sie in dieser Vorführung einen historischen Jacquard-Bandwebstuhl in Aktion. Dabei erfahren Sie, wie aus einzelnen Fäden wunderschöne Stoffe entstehen.</p> <p>Dauer: zirka 20 Minuten, Vorführung beginnt jeweils zur halben Stunde Einstieg in die laufende Vorführung möglich Die Vorführung findet auf Englisch statt! Keine Anmeldung erforderlich, nur Museumseintritt</p>
<p>Sonntag, 29.03.,</p> <p>14.00 Uhr bis 17.00 Uhr</p>	<p>Workshop</p> <p>TechLab: Virtual reality – Bastle eine VR-Brille</p> <p>Deutsches Technikmuseum, Ladestraße, Bildungsraum (Zugang: Möckernstraße 26)</p> <p>Wie real ist Virtual Reality? Findet es in diesem Workshop selbst heraus und taucht in die virtuelle Realität ein. Bastelt Halterungen aus Karton für eure Smartphones und verwandelt sie in VR-Brillen. Probiert verschiedene Virtual Reality Programme aus und werft einen 360-Grad-Blick in die Ausstellungen und das Depot des Deutschen Technikmuseums.</p> <p>Dauer: zirka 30 Minuten Empfohlen für Kinder ab acht Jahren, mit Begleitung Keine Anmeldung erforderlich, nur Museumseintritt</p>

**Anschriften
und
Öffnungszeiten**

Deutsches Technikmuseum

Trebbiner Straße 9
10963 Berlin
Tel.: 030 / 90 254-0

Eingang Ladestraße: Zugang über Möckernstraße 26

Dienstag bis Freitag: 9.00 bis 17.30 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertage: 10.00 bis 18.00 Uhr
Montag: geschlossen

Science Center Spectrum

Möckernstraße 26
10963 Berlin
Tel.: 030 / 90 254-284

Dienstag bis Freitag: 9.00 bis 17.30 Uhr
Samstag und Sonntag, Feiertage: 10.00 bis 18.00 Uhr
Montag: geschlossen

Eintrittspreise

Deutsches Technikmuseum und Science Center Spectrum:

- Tageskarte normal 8,00 Euro
- Tageskarte ermäßigt 4,00 Euro
- Gruppe normal 5,00 Euro
- Gruppe ermäßigt 2,00 Euro
- Familienkarte Maxi (2 Erw. + 3 Kinder unter 14 Jahren) 17,00 Euro
- Familienkarte Mini (1 Erw. + 2 Kinder unter 14 Jahren) 9,00 Euro

Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre oder bis zum Abschluss ihrer Schulausbildung haben ab 15.00 Uhr freien Eintritt.

Mehr Informationen und weitere Termine finden Sie auf unserer Website unter: www.technikmuseum.berlin

Bitte achten Sie auf unsere neuen E-Mail-Adressen und unsere neue URL!